



Die überregional renommierte Band „Cappuccino“ hatte mit dem tanzbegeisterten Publikum leichtes Spiel durch professionelle Tanzmusik.

Bild: weu

„Cappuccino“ rockt Mittelschule

Mit dem Benefiz-Tanzabend der Band „Cappuccino“ hat der Elternbeirat der Doktor-Eisenbarth-Mittelschule voll ins Schwarze getroffen. Vom ersten Moment an ziehen die fünf Musiker mit ihrer Sängerin das Publikum auf die Tanzfläche.

Oberviechtach. (weu) „Den Hauptakteuren des heutigen Abends gilt unser großer Dank. Durch ihre Bereitschaft, völlig kostenfrei aufzutreten, war diese Veranstaltung möglich“, betonte Rektor Werner Winderl bei seiner Begrüßung in der zum Tanzsaal umfunktionierten Mensa. Alle Einnahmen des Abends fließen in die Inklusionsarbeit, seit 2018 trägt die Mittelschule offiziell das Profil „Inklusionsschule“.

Als „bewundernswert“ erachtete der Schulleiter den Förderverein „Sweet sweet smile“, unter dem die



Die Tanzfläche in der Mensa der Eisenbarth-Schule war stets bevölkert.

Bild: weu

Band Benefizkonzerte spielt. Durch Jürgen Rohr, Musiklehrer an der Mit-

telschule, der aktuell Schlagzeuger der Gruppe ist, kam dieser Abend erst zustande. Dank galt auch dem Elternbeirat unter Vorsitz von Petra Meier. Mit dem ersten Lied war die Tanzfläche bereits gut bevölkert. Neben Rektor Winderl und Konrektor Rudi Schneider, die mit ihren Gattinnen tanzten, waren auch Lehrkräfte und Eltern im Publikum, die die erstklassige Musik der Band genossen.

Das abwechslungsreiche Repertoire der überregional bekannten Band umfasste die ganze Bandbreite an Tanzrhythmen, von Walzer über Tango, Rumba und Fox bis Cha-Cha-Cha und Jive. Dabei wurde stilistisch ein Schwerpunkt auf die Musik der 50er, 60er und 70er Jahre gelegt. Mit „Moon River“, „It Never Rains in Southern California“, „Puppet on a String“ oder „Downtown“ schwelgte so mancher beim Tanzen in seinen Jugenderinnerungen und genoss die Reise durch die facettenreiche Welt der Unterhaltungsmusik.

Die seit 30 Jahren auftretende Band hatte auch eine „Fanggemeinde“ dabei, die es, wie die übrigen Tanzbegeisterten auch, sichtlich genoss, „tanzschulmäßige“ Formationen aufs Parkett zu bringen. Auch Gäste aus Neuß und dem Ruhrtal, die in der Region Urlaub machen, genossen den Abend mit dem Wirtsehepaar. Dass der Abend zu einem herausragenden Erlebnis wurde, war auch das Verdienst der Schülerfirma „futurepoint“. Unter der Leitung von Margareta Eckl und der Mitwirkung einiger Mütter erwiesen sich die Jugendlichen der Klasse 9CM als erstklassige Servicekräfte, die die Gäste mit Sekt, Bier und alkoholfreien versorgten und durch ihre souveräne Art und das freundliche Auftreten überzeugten. Fazit des Abends: Wer erstklassige Tanzmusik erleben will, muss sich den Namen „Cappuccino“ merken. Und wenn die Mittelschule wieder einmal Gastgeber sein sollte, dann heißt es „schnell zugreifen“ bei den Karten.



Schüler der Mittelschule und Eltern zeigten sich als souveräne Gastgeber und Servicekräfte.

Bild: weu

Winterpause bei Stadtarchiv

Oberviechtach. (ptr) Auf der Großbaustelle zwischen Museum und Stadtpfarrkirche hat die Winterpause erst kurz vor Weihnachten begonnen. Während die Sohle für das künftige Stadtarchiv im Mühlweg bereits am 7. Dezember betoniert wurde, gab es in den zwei weiteren Adventswochen noch einiges zu tun. Denn die angrenzenden Böschungen mussten teilweise hinterfüllt werden, damit sie besser gesichert sind, wie Sachbearbeiter Wolfgang Ruhland auf Nachfrage betonte. Die mit viel Eisen fast kunstvoll geflochtene Sohle „schluckte“ rund 100 Kubikmeter Beton. Darunter liegt die Erdung für den Blitzschutz. Wenn es die Witterung zulässt, werden die Baumeisterarbeiten im zeitigen Frühjahr fortgeführt. Architekt Peter Brückner hat die Pläne für einen ansprechenden Neubau verfasst.



Während die Sohle für das künftige Stadtarchiv im Mühlweg bereits am 7. Dezember betoniert wurde, gab es in den zwei weiteren Adventswochen noch einiges zu tun.

Bild: Portner

NOTFALLDIENSTE

Für alle Fälle. Polizei 09671/92010 oder 110, Krankenhaus 930-0, Pfarrämter katholisch 1557, evangelisch 1533, Feuerwehr 112, Bergwache 112, Frauen helfen Frauen 09471/7131, Opfernotruf 116006.

Notarzt-Einsätze unter 112. - Ärztlicher Bereitschaftsdienst unter 116117. - Krankentransport 112. - Notfallrettung 112.

Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Oberviechtach am Montag sowie am Dienstag von 10 bis 18 Uhr, Telefon 116117.

Zahnärztlicher Notfalldienst. Heute Dr. Jochen Glamsch, Nürnberger Straße 5, Schwandorf, Telefon 09431/20523. Am Dienstag Dr. Ulrich Heigl, Georgenstraße 26, Nabburg, Telefon 09433/24350. - Behandlungszeiten jeweils von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr, sonst Telefonbereitschaft.

Apotheken-Notdienst. Heute die Eisenbarth-Apotheke Oberviechtach, Teunzer Straße 6, Telefon 09671/92030. An Neujahr Paracelsus-Apotheke Nabburg, Regensburger Straße 17 und Schwann-Apotheke Schwandorf, Wackersdorfer Straße 5. Auskunft Telefon 22833 (von jedem Handy ohne Vorwahlnummer, kostenpflichtig).

Der Entstörungsdienst der Eon-Bayern ist unter 0941/28003366 rund um die Uhr erreichbar.

Wasserwerk Oberviechtach. Bei Störungen unter 09671/600 oder 0173/8644956 zu erreichen.

TIPPS UND TERMINE

Flurneuerung und Dorferneuerung

Oberviechtach/Teunz/Gleiritsch. Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz hat mit Flurbereinigungsbeschluss vom 12. Dezember das Verfahren Tännenberg - Flurneuerung und Dorferneuerung - angeordnet. Der Flurbereinigungsbeschluss und eine Gebietskarte sind in der Verwaltungsgemeinschaft Oberviechtach bis zum 28. Januar niedergelegt und können dort eingesehen werden. Der Anordnungsbeschluss und die Gebietskarte können innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt der Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz unter dem Link „Anordnung“ eingesehen werden (<http://www.landentwicklung.bayern.de/oberpfalz/133301/>).

Schnupperkurs bei „Gebukan“

Oberviechtach. Jahreshauptversammlung des Karatevereins „Gebukan“ ist am Freitag, 11. Januar, um 19.30 Uhr in der Kampfsporthalle. Auf der Tagesordnung stehen Berichte des Vorsitzenden, Neuwahlen, Festlegung der Trainer und Zeiten sowie Termine 2019. Ein Karate-Schnupperkurs (zehn Einheiten) für Erwachsene wird ab Freitag, 18. Januar, angeboten, er läuft jeweils freitags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Kampfsporthalle. Kosten: 45 Euro. Anmeldung bei Johann Ruml, Telefon 0173/5626591.

Jahresbilanz beim Frauenbund

Oberviechtach. Der Katholische Frauenbund lädt am Sonntag, 6. Januar, um 14 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Pfarrheim ein. Auf der Tagesordnung stehen Neuaufnahmen, Jahresrückblick mit Bildern, Kassenbericht sowie Wünsche und Anträge. Im Anschluss Bewirtung mit Kaffee und Kuchen. Um 9 Uhr findet in der Stadtpfarrkirche ein Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder statt.